

Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen

Bereich: Hauptamt
Verfasser: Markus Wannenmacher
Aktenzeichen: 049.240

Datum	Gremium	Zuständigkeit	Öffentlichkeitsstatus
08.06.2021	Gemeinderat	Entscheidung	öffentlich

Sitzungsvorlage 2021/142

Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems - Weitere Vorgehensweise zur Beschaffung der digitalen Endgeräte

Sachverhalt

Das Projekt Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems läuft verwaltungsintern seit einigen Wochen schon auf Hochtouren. Bei den zuletzt durchgeführten Sitzungen des Gemeinderates konnten Sie bereits das neue Erscheinungsbild der Sitzungsvorlagen feststellen. Im Gremium wurde zu einem früheren Zeitpunkt darüber informiert, dass voraussichtlich die Sitzung des Gemeinderates am 28. September 2021 die erste Sitzung sein wird, bei der das digitale Ratsinformationssystem vollumfänglich zum Einsatz kommen soll.

Die anvisierten Termine der Schulungen für die Gemeinderäte sind der 15. und der 16. September 2021. Die konkreten Einladungen zu diesen Schulungsveranstaltungen erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Die finanziellen Mittel für die Einführung des digitalen Ratsinformationssystems in Höhe von insgesamt 35.000,-- € waren erstmalig im Haushaltsplan 2020 eingestellt und wurden - nachdem das Projekt noch nicht abgeschlossen werden konnte - größtenteils in das Folgejahr 2021 übertragen. Ein Bestandteil bei diesen Gesamtkosten war auch der Anteil für die Beschaffung der benötigten digitalen Endgeräte.

Als Basismodell für die Ermittlung des hierfür erforderlichen Haushaltsansatzes diente der Verwaltung ein iPad (Apple) mit einer Bildschirmgröße von 10,2 Zoll (Orientierung an den Tablets der Schule und der positiven Resonanz). Ein entsprechend dimensioniertes Gerät ohne Zubehör kostete mit einer Speicherkapazität von 32 GB rund 330,- € und mit einer Speicherkapazität von 128 GB aktuell rund 430,-- €.

Bei der kürzlich abgeschlossenen Abfrage bei den Gremiumsmitgliedern, welche Geräte bzw. auch welche Modelle beschafft werden sollen, ergab sich erwartungsgemäß ein sehr differenziertes Bild. Es wären 15 iPads (hierin sind auch die Rückmeldungen der Gemeinderäte aufgenommen, die keine Gerätepriorisierung haben), 3 Geräte mit Android Betriebssystem und 2 Geräte mit Windows Betriebssystem zu beschaffen. 7 Mitglieder würden ein eigenes Gerät nutzen wollen.

Die Ausstattung aller Mitglieder des Gemeinderates, der Ortsvorsteher und der drei Amtsleiter mit 10,2 Zoll iPads würde Kosten in Höhe von 12.900,-- € (30 Geräte), ohne Zubehör, verursachen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde unter anderem angeregt, bei der Beschaffung der Endgeräte eine Displaygröße auszuwählen, die bei der Nutzung der Tablets die Möglichkeit bietet, die Sitzungsvorlagen in DIN A4 Größe abzubilden. Dies hätte den Vorteil, nicht permanent scrollen zu müssen.

Würde man dieser Anregung folgen, müssten mindestens 11-Zoll-Geräte beschafft werden. Im Vergleich zu den veranschlagten Kosten des verwaltungsseitig angenommenen Basisgerätes würde dies Mehrkosten in Höhe von rund 350,-- €/Gerät verursachen (iPad Pro Wifi, 128 GB).

Auf Basis der vorliegenden Angebote beliefen sich die voraussichtlichen Gesamtkosten bei der Beschaffung von 30 11-Zoll-Geräten auf rund 23.400,-- €, wobei in diesen Gesamtkosten ebenso noch keine Kosten für etwaiges Zubehör (Schutzhülle, Tastatur, Pencil) enthalten sind. Die Beratung über die Höhe des angedachten Zuschusses für die Gemeinderäte, die ihr eigenes Gerät nutzen möchten, kann im Nachgang zur heutigen Entscheidung und der Festlegung auf die Tablet-Mindestgröße erfolgen.

Nach der Rücksprache mit einem Anbieter muss derzeit mit einer Lieferzeit von maximal 4 Wochen ausgegangen werden.

Finanzielle Auswirkungen

Der Haushaltsplan weist für die Beschaffung der digitalen Endgeräte insgesamt einen Ansatz in Höhe von 10.500,-- € aus. Die Gesamtkosten für die Beschaffung von 30 iPads ohne Schutzhülle (ohne Tastatur) belaufen sich auf rund 12.900,-- €; die Kosten der 30 iPads mit Schutzhülle (ohne Tastatur) betragen rund 13.900,-- €. Entsprechend den anderen abgefragten Modellen (Android, Windows Surface) könnten darüber hinaus noch zusätzliche Kosten entstehen.

Sollte der Anregung aus der Mitte des Gemeinderates zur Beschaffung von 11-Zoll-Geräten gefolgt werden, würden zusätzliche Kosten in Höhe von 11.000,-- € zzgl. etwaigem Zubehör entstehen.

Beschlussvorschlag:

- a) Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, für den Gemeinderat digitale Endgeräte mit einer Größe von 10,2 Zoll (128 GB) zzgl. einer Schutzhülle (ohne Tastatur) zu beschaffen.
- b) Den Gemeinderatsmitgliedern, die ihr eigenes Gerät nutzen möchten, soll ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 300,- € gewährt werden. Die Prüfung, ob alle privaten Endgeräte in das System eingebunden werden können, erfolgt im Anschluss an die heute zu treffende Entscheidung.

Hilzingen, den 28. Mai 2021


Markus Wannemacher
Hauptamtsleiter


Holger Mayer
Bürgermeister